



Polizeirevier Magdeburg

Polizeimeldungen Polizeirevier Magdeburg

Kriminalitäts- und Verkehrsgeschehen

Versuchter Einbruch in ein Einfamilienhaus / Angegriffene Schulautomaten / Sexuelle Belästigung einer Frau /

Versuchter Einbruch in ein Einfamilienhaus

Im Zeitraum vom 20.12.2023 bis zum 22.12.2023 versuchten unbekannte Täter in ein Einfamilienhaus in Ottersleben einzubrechen. Nachdem die Täter die Grundstücksumfriedung überwunden hatten, wendeten sie Gewalt gegen eine Tür und ein Fenster an. Es gelang den Tätern aber nicht, in das Haus einzudringen, weil der Geschädigte sein Haus mit abschließbaren Fenstergriffen gesichert hatte. Es kam zu keinem Diebstahlsschaden.

Angegriffene Schulautomaten

Unbekannte Täter verschafften sich in der Nacht zum 22.12.2023 Zutritt zum Gelände einer Schule in Stadtfeld. Die Täter drangen unbemerkt in die Schule ein, indem sie mit einem Werkzeug verschiedene Sicherheitseinrichtungen beseitigten. In der Schule wurde zwei dort aufgestellte Automaten aufgebrochen. Aus den Automaten wurden die Kassetten mit dem Münzgeld und Lebensmittel entwendet. Der Diebstahlsschaden beläuft sich auf eine mittlere dreistellige Summe. Am Tatort konnten umfangreich Spuren gesichert werden.

Sexuelle Belästigung einer Frau

Eine 19-jährige Studentin durchquerte am Donnerstagabend den Nordpark. Dabei näherte sich ihr ein unbekannter Täter, der ihr an das Gesäß fasste. Weil die Studentin Kopfhörer in den Ohren trug und Musik hörte, hatte sie die Annäherung des Unbekannten nicht bemerkt und erschrak sich sehr. Die Geschädigte rannte zu einem in der Nähe wohnenden Freund und verständigte von dort aus die Polizei. Aufgrund der Dunkelheit konnte sie den Täter nur vage beschreiben. Er war mit einem schwarzen Kapuzen-Pullover bekleidet und trug einen schwarzen Mund-Nase-Schutz.

Hinweise zum unbekanntem Täter nimmt die Polizei unter Telefon (0391) 5463295 entgegen.

(AG)

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg - Polizeirevier Magdeburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
39110 Magdeburg
Diesdorfer Graseweg 7

Tel: (0391) 546-2104

Fax: (0391) 546-3140

Mail: presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de